



HVBG

HVBG-Info 25/1991 vom 21.11.1991, S. 2214 - 2218, DOK 143.262/017-SG

**Zum Begriff der groben Fahrlässigkeit im Sinne des § 45 Abs. 2
Satz 3 Nr. 2 SGB X - Urteil des SG Duisburg vom 18.08.1989
- S 4 Bu 86/89**

Zum Begriff der groben Fahrlässigkeit im Sinne des § 45 Abs. 2
Satz 3 Nr. 2 SGB X;
hier: Rechtskräftiges Urteil des SG Duisburg vom 18.08.1989
- S 4 Bu 86/89 -

Das SG Duisburg hat mit Urteil vom 18.08.1989 - S 4 Bu 86/89 -
folgendes entschieden:

Orientierungssatz:

Grobe Fahrlässigkeit i.S. von § 45 Abs. 2 SGB X:

Eventuelle Sprachschwierigkeiten könnten nicht dazu führen, die falsche Ausfüllung eines Fragebogens zu entschuldigen oder sie als nur leicht fahrlässig anzusehen. In diesem Fall beruht ein Rentenbewilligungsbescheid auf Angaben, die der Begünstigte, wenn nicht vorsätzlich, so doch jedenfalls grob fahrlässig unrichtig bzw. unvollständig gemacht hat.